

Gemeinde Windelsbach – Rothenburger Straße 5 – 91635 Windelsbach

Niederschrift – Öffentlicher Teil

**der Sitzung des Gemeinderates
vom Montag, 11. März 2024
im Rathaus Windelsbach**

Sitzungsnummer GR Windelsbach/2024/003

Anwesend:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeister

Schuster, Werner

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Bartl, Rainer

Beck, Wilfried

Binder, Jan

Dümmler, Christina

Fohrer, Markus

Korb, Jürgen

Meck, Johannes

Moll, Markus

Schmidt, Günter

Ströbel, Jürgen

Unger, Bernhard

Wolfinger, Hannes

Fehlend:

Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:05 Uhr

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 01 Besichtigung Kindergarten
- 02 Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 05.02.2024
- 03 Bauantrag Januar 2024, Umbau eines Einfamilienhauses in Linden
- 04 PV- Anlage für Feuerwehrhaus in Windelsbach
- 05 Kläranlage
-Wartung an der Kläranlage in Windelsbach,
- 06 Bekanntgaben
- 07 Verschiedenes, Wünsche, Anträge

1. Bürgermeister Werner Schuster begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder und die Vertreterin der Presse.

TOP 01 Besichtigung Kindergarten

Sachvortrag:

Der Gemeinderat wurde zur Kindergartenbesichtigung zu Beginn der Gemeinderatssitzung am 11.03.2024 eingeladen. Die Kindergartenleitung Manuela Gundel möchte mit ihrem 11köpfigen Team das Konzept und den Kindergarten vorstellen.

Es gibt im Hinblick auf die Förderung und Forderung der Kinder und Eltern große Veränderungen, somit dürfen die Kinder nach dem neuen Konzept, viele ihrer Ideen mit einbringen, diese werden dann meist umgesetzt, wie zum Beispiel Experimente und Wünsche bei der Tagesplanung, bzw. beim Tagesablauf.

Die Kinder haben die Möglichkeit im Kindergarten warm zu essen, die Speisen werden von einer Firma in Nürnberg bezogen, die das Essen gewärmt liefert.

Der Kindergarten verfügt über viele Spielmöglichkeiten, wie auch Entspannungsmöglichkeiten für die Kinder.

Erwähnenswert ist die Kooperation vom Kindergarten mit der Bücherei in Windelsbach. Hier werden Büchereitaschen mit jeweils 3 Büchern, dem Alter entsprechend gepackt, welche dem Kind, bzw. den Eltern für eine gewisse Zeit zur Verfügung gestellt werden.

TOP 02 Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 05.02.2024

Sachvortrag:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 05.02.2024 wurde mit der Sitzungsladung den Gemeinderäten zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 05.02.2024 wurde den Gemeinderäten mit der Sitzungsladung zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	13

TOP 03 Bauantrag Januar 2024, Umbau eines Einfamilienhauses in Linden

Sachvortrag:

Es sind bei der Gemeinderatsitzung am 11.03.2024 alle Gemeinderäte anwesend. Bedingt durch die veränderte Bearbeitung der Bauanträge beim Landratsamt, stimmte das Gremium einstimmig der Abarbeitung aller vorliegenden Baupläne zu.

Bürgermeister Schuster informiert:

Bauantrag 2024/1:

In Birkach wurde von einem Eigentümer ein Bauantrag zur Umnutzung seines Gebäudes gestellt. Das Wohnhaus soll für die Familienmitglieder umgebaut werden, sodass 4 Wohnungen entstehen. An dem Gebäude gibt es bis auf einen Balkon, 2 Dachfenster und eine Brandschutzterrasse/ Fluchttreppe keine Veränderung.

Bauantrag 2024/2:

Das Anwesen im Ortsteil Linden soll energetisch saniert werden. Äußerlich verändert sich an dem Wohngebäude wenig, lediglich wird ein Fenster im 1. Stock durch ein großes Fenster ersetzt. Die Dachgauben werden verändert, sowie eine Terrasse angefügt.

Bauantrag 2024/3:

Es wurde ein Antrag auf Abbruch für das ehemalige Gasthaus in Preuntsfelden gestellt.

Beschluss:

Das Gremium stimmt dem Bauantrag 2024/1 für die Umnutzung des Wohnhauses, für 4 abgetrennte Wohnungen in Birkach, sowie dem Bauantrag 2024/2 zur energetischen Sanierung des Anwesens in Linden und dem Antrag 2024/3 auf Abbruch für das ehemalige Gasthaus in Preuntsfelden zu und erteilt jeweils das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	13

TOP 04 <u>PV- Anlage für Feuerwehrhaus in Windelsbach</u>

Sachvortrag:

Für das Feuerwehrhaus in Windelsbach ist eine Photovoltaikanlage geplant, über die bereits 2023 schon nachgedacht wurde. Laut Bürgermeister Schuster spricht kein Argument gegen die Photovoltaikanlage.

Es liegen bisher 2 Angebote vor.

Bieter 1	1185,01€ pro Kilowatt
Bieter 2	1207,85€ inkl. MWST. pro Kilowatt
	1015,47 ohne MWST.

Bieter 1 entspricht 18,7 Kilowatt
Bieter 2 entspricht 14,19 Kilowatt

Es bleibt zu klären ob bei Bieter 2 die Mehrwertsteuer wirklich berechnet wird, da Photovoltaikanlagen dieser Größe eigentlich mehrwertsteuerfrei sind.

Falls der Preis fälschlicherweise angegeben wurde, tendiert Bürgermeister Schuster zu Angebot von Bieter 2. Die beiden Angebote sollen bis zur nächsten Sitzung auf die gleiche KWp Zahl noch angeglichen werden.

Das Gremium vertagt das Abstimmungsergebnis, aufgrund des nicht aussagekräftigen Angebotes.

TOP 05	<u>Kläranlage</u> <u>- Wartung an der Kläranlage in Windelsbach,</u> <u>-Angebot Aufnahme Mischwasserbehandlung, Aktuelle Info</u>
---------------	---

Sachvortrag:

Bürgermeister Schuster informiert:

Bei dem Leitungsnetz der Druckleitungsgebilde nach Wipflerplan wurde die Strecke neu bemessen. Es können somit bis zu 5 Millionen Euro für den Zweckverband eingespart werden. Die Leitung soll soweit möglich, im Pflügverfahren verlegt werden. Die obere und untere Naturschutzbehörde wird dies voraussichtlich im Mai bei einer Ortsbesichtigung klären.

Der Monteur einer Herstellerfirma empfiehlt eine Wartung, bzw eine Überholung der Siebanlage, wie Bürsten, Ringe und Wellen. Das Angebot der Firma liegt dazu vor. Die Kosten belaufen sich laut Angebot auf 2622,05 € ohne Mehrwertsteuer und 3120,00 € incl. Mehrwertsteuer. Das Gremium hat die Entscheidung gebilligt.

Die Untersuchung zur Mischwasserbehandlung für Hornau, Windelsbach und Linden liegt vor.

Bieter 1 83.713,48€

Bieter 2 51.638,63€ Brutto

Bieter 1 empfiehlt ein Rückhaltebecken. Das Rückhaltebecken hat den Vorteil, dass es weniger pflegeintensiv ist. Das Wasser wird in einem extra Becken mit einem Jet-Propeller in Bewegung gehalten, somit kann sich das Wasser nicht absetzen.

Bieter 2 bietet einen Stauraumkanal an, welcher selbstreinigend ist, somit wird weniger Technik benötigt, deshalb fällt das Angebot von Bieter 2 deutlich günstiger aus.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Angebot von Bieter 2 mit 51.638,63 € zu. Ein Gemeinderatsmitglied enthält sich aus persönlichen Gründen der Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	1
Anwesende Mitglieder:	13

TOP 06 Bekanntgaben

Sachvortrag:

Bürgermeister Schuster spricht den Einbruch, bzw. den Diebstahl im Bauhof an. Es wurden ein Makita Hammer im Wert von ca. 700 €, ein Laptop im Wert von ca. 600 € und ein Ladegerät im Wert von ca. 40 € entwendet = ein Gesamtwert von ca. 1400 €. Gegenstände, die einen höheren Wert hatten wurden nicht entwendet.

Es wurde bei dem Einbruch nichts beschädigt, somit kann der Fall nicht an die Versicherung weitergeleitet werden.

Es ist nicht nachvollziehbar wer in der Vergangenheit einen Schlüssel für das Schloss im Bauhof hatte, somit war einigen Personen der Zugang möglich.

Im Zuge dessen wurden alle Schlösser mit Zylinder ausgetauscht und nur an entsprechende Personen vergeben. Die Schlüssel wurden in der Schlüsselliste eingetragen.

TOP 07 Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Sachvortrag:

Bürgermeister Schuster informiert:

- In den vergangenen Tagen wurde der E-Check durchgeführt. Geprüft wurde der Bauhof, die Gemeinderäume und das Feuerwehrhaus in Windelsbach.
Es gab keine großen Beanstandungen, lediglich die Mastpumpe im Feuerwehrhaus ist defekt. Bürgermeister Schuster lässt die alte Pumpe reparieren.
Die Feuerwehren in den Außenorten werden in den nächsten Wochen noch geprüft.
- Für den Bauhof wurde ein gebrauchter Diesel Fiat Stapler zu 2800 € erworben.
- Eine VG Gemeinde überlegt eine Bürger-App einzuführen. Mit der App können Informationen an Bürger übermittelt werden, bzw. können Bürger auch ihre Wünsche und Anregungen der Gemeinde mitteilen. Ebenso soll der Gemeindebrief, der laut dieser Grundlage zu teuer ist, abgeschafft werden. Diese Entscheidung sieht der Gemeinderat als sehr kritisch an, da der Gemeindebrief noch intensiv gelesen wird und an alle Haushalte verteilt wird.
Bürgermeister Schuster möchte von der App absehen, da ihm der persönliche Kontakt zum Bürger sehr wichtig ist und er gewisse Probleme, bzw. Anliegen besser in einem persönlichen Gespräch klären kann. Das Gremium möchte von der App ebenso keinen Gebrauch machen. Hinzu kommt, dass ältere Bürger oder Menschen, die nicht im Handybesitz sind, von der App benachteiligt sind.
- Fa. Frankenair macht Luftbildfotos mittels Drohne von der Gemeinde. Der Gemeinderat überdenkt, ob dies notwendig ist. Oft werden von Bürgern Luftbildfotos von Ballonfahrten gemacht und der Gemeinde zur Verfügung gestellt, laut Bürgermeister Schuster.
- Am 19.04.2024 um 8.15 Uhr organisiert die Grundschule in Geslau eine Müllsammelaktion. 2 Gruppen mit jeweils 28 Kindern, werden mit dem Bus an 2 Orte gebracht, angedacht ist Linden, dort sammeln die Kinder den Müll ein und werden und dann zurück zum Spielplatz nach Windelsbach laufen. Bürgermeister Schuster besorgt als kleine Stärkung ein paar belegte Brötchen und Getränke für die Kinder.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 21:50 Uhr

Für die Richtigkeit:

Werner Schuster
1. Bürgermeister

Schriftführung